BSJB
KULTUR
CULTURE

Medienmitteilung

Ergebnisse zur Delegiertenversammlung 2026 von BSJB Kultur

31.08.2026 – Im BIOTOP La Grenouille fand am 25. August 2026 die diesjährige Delegiertenversammlung des Gemeindeverbands Kulturförderung Biel-Seeland-Berner Jura (BSJB Kultur) statt. Die Delegierten haben das Verhandlungsmandat für die Leistungsverträge 2028-2031 verabschiedet. Zudem haben die Regionsgemeinden der Auflösung des Leistungsvertrags mit dem FFFH zugestimmt.

Aurèle Louis (Präsident) und Sabine Rusca (Vizepräsidentin) haben die Delegiertenversammlung geleitet, an der rund 60 Gemeindevertretende teilgenommen haben. Die Regionsgemeinden haben dem Verhandlungsmandat für die Leistungsverträge 2028-2031 mit 20 Kulturinstitutionen von regionaler Bedeutung mit grossem Mehr zugestimmt. Erstmals seit der Einführung der Leistungsverträge im Jahr 2016 wurde dabei der Teuerungsausgleich berücksichtigt. Das Verhandlungsmandat legt pro Kulturinstitution die Obergrenze für die Subventionen der Finanzierungspartner fest. Der Kanton, die Standortgemeinden und der Vorstand des Gemeindeverbands können nun in die Vertragsverhandlungen mit den Kulturinstitutionen einsteigen. Der Kostenteiler zwischen den Finanzierungspartnern und der Finanzierungsschlüssel für die Gemeinden bleiben unverändert. Die Leistungsverträge für die Jahre 2028-2031 werden den Delegierten im März 2027 zum Beschluss unterbreitet.

Aufhebung Leistungsvertrag mit dem FFFH
2026 mussten die Gründer/innen und Direktor/innen des Festival du Film Français d'Helvétie (FFFH), Charlotte Masini und Christian Kellenberger, die Leitung nach über 20 Jahren unerwartet abgeben. In der Folge ist es nicht gelungen, eine Nachfolgelösung innerhalb der bestehenden Strukturen des FFFH zu finden. Da die im Leistungsvertrag vorgesehenen Leistungen nicht mehr erfüllt werden können, haben sich der Verein FFFH und die Finanzierungsträger (Kanton, BSJB Kultur, Standortgemeinde Biel/Bienne) auf die vorzeitige Aufhebung des Leistungsvertrags 2024-2027 geeinigt. Die Regionsgemeinden haben an der Delegiertenversammlung der Aufhebung des Leistungsvertrags mit dem Verein FFFH und der Streichung des FFFH von der Liste der regional bedeutenden Kulturinstitutionen einstimmig zugestimmt.

Freiwillige Unterstützung des Filmfestivals 3F2B in Biel durch die Regionsgemeinden
Vom 16.-20. September 2026 findet erstmals das Festival du Film Francophone Biel/Bienne (3F2B) statt. Der Verein 3F2B möchte damit die Kontinuität eines französischsprachigen Filmfestivals in Biel sicherstellen und hat BSJB Kultur im April 2026 um eine finanzielle Unterstützung angefragt. Da der Leistungsvertrag des FFFH aus rechtlichen Gründen nicht auf das 3F2B übertragen werden kann, ist eine finanzielle Unterstützung der Regionsgemeinden nur auf freiwilliger Basis möglich. BSJB Kultur hat die Regionsgemeinden deshalb vorgängig zur Delegiertenversammlung schriftlich angefragt, ob sie auf freiwilliger Basis bereit sind,

info@bsjb.ch I www.bsjb.ch BHP Raumplan AG I Güterstrasse 22a | 3008 Bern I +41 (0)31 388 60 60 Jb.B I Rue Pierre-Pertuis 1 | 2605 Sonceboz I +41 (0)32 492 71 30

BSJB
KULTUR
CULTURE

einen solidarischen Beitrag an den Aufbau des neuen Filmfestivals im Sinne einer Anschubfinanzierung für die beiden ersten Ausgaben zu leisten und auf die Rückerstattung ihrer für das FFFH reservierten Beiträge 2026-2027 zu verzichten. Mit diesem Vorschlag war der Grossteil der Gemeinden einverstanden. Sie unterstützen das Filmfestival 3F2B in den Jahren 2026 und 2027 freiwillig und solidarisch mit einem jährlichen Beitrag von insgesamt 19‘821 CHF.

Delegierte genehmigen Rechnung und Budget von BSJB Kultur
Die anwesenden Delegierten wurden von Aurèle Louis, Präsident des Gemeindeverbands, über die laufenden Arbeiten des Gemeindeverbands orientiert. Die Delegierten haben die Rechnung 2025 sowie das Budget 2027 mit grossem Mehr genehmigt.

Abgeschlossen wurde die diesjährige Versammlung von Clea Eden, die einen Ausschnitt aus der Produktion «Schlafen Fische» des La Grenouille – Theaterzentrum junges Publikum / Centre théâtre jeune public Biel/Bienne, präsentiert hat.

Ansprechpersonen
Aurèle Louis
Präsident Gemeindeverband Kulturförderung Region BSJB
Tel. 076 799 39 87

Sabine Rusca
Vizepräsidentin Gemeindeverband Kulturförderung Region BSJB
Tel. 076 325 26 68

Florian Schuppli
Co-Geschäftsleiter BSJB Kultur
Tel. 031 388 60 71

Unterlagen der Delegiertenversammlung und weitere Informationen: http://www.bsjb.ch

Mit dem kantonalen Kulturförderungsgesetz KKFG wurde 2013 die Grundlage geschaffen für die gemeinsame Finanzierung von «Kulturinstitutionen von mindestens regionaler Bedeutung» durch die Standortgemeinden der Kulturinstitutionen, die Region und den Kanton. Zur Umsetzung in der Region Biel-Seeland-Berner Jura wurde 2015 der Gemeindeverband Kulturförderung Biel-Seeland-Berner Jura (BSJB Kultur) gegründet. Seit 2026 der laufenden Vertragsperiode 2024 - 2027 unterstützen die Gemeinden von BSJB Kultur insgesamt 20 Kulturinstitutionen - acht Institutionen in Biel, zwei Institutionen im Seeland und neun Institutionen im Berner Jura. Das KartellCulturel ging hervor aus dem Zusammenschluss des Kultur Kreuz Nidau mit den Bieler Kulturinstitutionen Le Singe und Groovesound und bildet eine Kulturinstitution mit einem Standort im Seeland und einem Standort in Biel.